

MAZ 10./11.5.2014

Hilfe für die Eltern und Spaß für die

Familienzentrum der Gemeinde Schwielowsee öffnet am 15. Mai im Bürger

Von Regine Greiner

Schwielowsee – Noch ist es ganz still unterm Dach des Bürgerhauses im Zentrum von Caputh. Aber die Kinderküche steht schon zum Spielen bereit, auf dem Sofa ist genug Platz für die Gäste des Familiencafés, die Wasserspielmatte macht neugierig.

Koordinatorin und Pädagogin Anna Töpfer sowie Ulrike Hart freuen sich, am 15. Mai das Familienzentrum eröffnen zu können. „8000 Euro vom Kreis und der Gemeinde waren uns für den Einstieg eine wertvolle Hilfe“, sagt Hart, Geschäftsführerin des Vereins Soziale Hilfen in Berlin/Brandenburg (SHBB). Er betreibt künftig das Zentrum, die Bewirtschaftungskosten von 50000 Euro im Jahr teilen sich der Landkreis und die Kommune. Töpfer lobt das große Engagement der Gemeinde und von Bürgern, die der neuen Einrichtung individuelle ehrenamtliche Unterstützung anbieten.

Die Familien erwartet ein breites Angebot, das für jeden offen



Pädagogin Anna Töpfer (l.) und Ulrike Hart vom Verein Soziale Hilfen haben für die Eröffnung alles bestens vorbereitet.

FOTO: GREINER

ist. Montags geht es sportlich zu, dienstags werden auf Wunsch Babys massiert, abends gibt Hebamme Josefine Tipps zur Geburtsvorbereitung. Auch Treffen mit Familien, die Angehörige pflegen, sind im Programm integriert. Donnerstags können die Jüngsten un-

term Dach des Bürgerhauses nach Herzenslust krabbeln. Dabei werden Lieder gesungen, können auch kleine Überraschungen gebastelt werden.

Das Familiencafé für Groß und Klein findet erstmals am 22. Mai von 15 bis 18 Uhr statt. Dabei kön-

nen Eltern und Großeltern Erfahrungen austauschen. Kleinen Spielzeug ausgeben. „Ich bin glücklich, dass Geburtsvorbereitungen Hebamme im Programm weil der Bedarf da ist, dem Land Hebammen sagt Töpfer. Ziel der Geburtvorbereitung sei es, gut informierter Selbstvertrauen in die Geburt und die Zeit als Eltern zu gewinnen. An zwei Abenden werden die Partner der werdenden Eltern eingeladen.

Pädagogin Töpfer hat viele Erfahrungen bei der Hilfe sammeln können. In der geschlossenen Potsdamer Stadt hatte sie zuvor in den Familienzentren in Beelitz und in Sie veranstaltet unter anderem regelmäßig auch die „Musikzeit“ im neuen Familienzentrum in Caputh. „Gemeinsam das Erleben von Musik macht Spaß. Wir singen, spielen und dabei Obst.“

● Info: www.familienzentrum-schwielowsee.de